

Dritter Platz für Eitorf Stiftung

„Klick- und Hilf- Aktion“ der Volksbank bescherte 2.234 Euro Spendengelder



■ Über die Projektförderung freuten sich Herbert Tichelhöfen, Pia Wiedemann, Sascha Grendel und Hildegard Ersfeld-Dreßen (von re) gleichermaßen. FOTO: DEITENBACH

VON RENATE DEITENBACH

Eitorf. 20.000 Euro hatte die Genossenschaftsbank bereit gestellt, um das soziale Engagement in ihrem Einzugsbereich zu fördern. Sieben regionale und drei überregionale Initiativen konkurrierten um einen möglichst hohen Anteil des Betrags zugunsten ihrer eigenen Projekte. 1.000 Euro waren jedem Teilnehmer garantiert, über die weitere Zuweisung entschieden die Bürger im Einzugsbereich der Volksbank Bonn Rhein-Sieg per Abstimmung im Internet.

Insgesamt wurden fast 24.000 Stimmen abgegeben, knapp 38 Prozent davon für die überregionale Hannah-Stiftung. Mit knapp 28 Prozent folgte das Voting für die Kinder- und Jugendstiftung Hennef und auf Platz drei konnte sich mit gut zwölf Prozent die Eitorf Stiftung etablieren. Alle weiteren Bewerber blieben bei unter drei Prozent.

Regionaldirektor Sascha Grendel freute sich, dem Vorstand der Eitorf Stiftung jetzt 2.234 Euro übergeben zu können. Neben dem Geldsegen begeistert die Vertreter der Eitorf

Stiftung vor allem der Rückhalt der Bürger, die dieses Ergebnis erst möglich machten.

„Wir sind sehr stolz, uns gegen überregionale Projekte und größere Kommunen auf dem dritten Platz positionieren zu können. Mit knapp 3.000 Stimmen haben uns die Eitorfer gezeigt, wie sehr sie hinter ihrer Bürgerstiftung stehen“, bedankt sich die Vorsitzende Pia Wiedemann für die Unterstützung.

Das Geld fließt in das aktuelle Projekt eines öffentlichen Bücherschranks. Dieser soll am zentralen Marktplatz rund um die Uhr kostenlos für Groß und Klein zur Verfügung stehen. Bücher können von Jedermann eingestellt oder ausgeliehen werden. Für die Betreuung des Projekts stehen bereits Ehrenamtler bereit.

Eine original englische Telefonzelle soll Anfang März auf den bereits durch den Bauhof der Gemeinde gegossenen Fundamenten installiert werden, als Zeichen der Verbundenheit mit der Partnerstadt Halesworth einerseits, als Symbol der Internationalisierung einer immer enger zusammen wachsenden Gesellschaft zum Anderen.

Die Interessengemeinschaft



**"Windeck
natürlich
gesund"**

veranstaltet



Alternative Gesundheitstage

Ausstellung - Vorträge - Verkauf

Samstag, 28. Januar 2012

14:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 29. Januar 2012

12:00 - 18:00 Uhr

in der Aula der GHS Rosbach

Eingang Amtsstraße, 51570 Windeck-Rosbach

Eintritt frei.

**Samstag Cafeteria (GHS Rosbach)
Sonntag Mittagstisch und Cafeteria (GHS Rosbach)**

Kontakt und Info: Anke Weiffen, Tel. 02292 - 40053
www.windeck-natuerlich-gesund.de
info@windeck-natuerlich-gesund.de